

Der Breisgau-Triathlon bewegt am Sonntag Teilnehmer und Fans

Um 10 Uhr Start am Riegeler Müller-See / Radfahren und Laufen durch Wald und Reben / Wieder großartige Stimmung in Malterdingen erwartet

VON UNSEREM MITARBEITER
DIETER ERGGELET

KREIS EMMENDINGEN. Am Sonntag findet der 16. Internationale Breisgau-Triathlon statt. Die über 400 Athleten aus rund einem dutzend Ländern können ideale Wettkampfbedingungen erwarten.

Malterdingen ist die dritte Station des Regio-Triathlon-Cups, der einzigen grenzüberschreitenden Triathlonserie in Europa mit jeweils zwei Wettkämpfen in Frankreich und Deutschland. Außerdem findet im Rahmen des Breisgau-Triathlon die „Elsässische Meisterschaft“ statt.

Wegen der anspruchsvollen Strecke und der perfekten Organisation lautet bei vielen Triathleten das Motto: „Einmal musst du nach Malterdingen“. Dazu trägt auch die Stimmung auf dem Malterdinger Dorfplatz bei. „Einfach großartig“ lobte Faris Al Sultan, der 2005 in Malterdingen Zweiter wurde und im gleichen Jahr beim Klassiker Ironman Hawaii siegte.

Zu den herausragenden Akteuren zählen in diesem Jahr bei den Herren der Australier Pete Jacobs (2. beim Ironman Wisconsin 2005), sein Landmann Joe Gambles, der Koblenzer Markus Fachbach sowie Enrico Knobloch aus Gera, der sich jüngst in Kulmbach den deutschen Meistertitel in der Mitteldistanz sicherte. Viel Beifall wird auch Lokalmatador Alexander Lang (TNB Malterdingen) erhalten, der Regio Cup Sieger 2005 und Weltmeister beim Ironman Hawaii in der Altersklasse 35-39. Bei den Frauen zählen Meike Krebs, Drittplatzierte im Vorjahr und sechste beim Ironman Germany in Frankfurt, sowie Renate Forstner aus Wingersheim zu den Favoritinnen.

Zu bewältigen sind am Sonntag eine zwei Kilometer lange Schwimmstrecke im Riegeler Müller-See. Danach folgen 85 Kilometer mit dem Fahrrad. Die Strecke verläuft nach dem Start in Richtung Forchheim zur L 105 nach Hecklingen, Malterdingen Richtung Freiamt, Kirnhäl-

den, Bleichheim, Nordweil, Kenzingen und zurück nach Hecklingen. Diesen Rundkurs mit vielen schweren Steigungen müssen die Triathleten drei Mal durchfahren. In der Ortsmitte von Malterdingen werden die Radschuhe in die Laufschuhe umgetauscht, um 20 Kilometer auf Schusters Rappen durch die Malterdinger Weinberge zurückzulegen.

Die Vorbereitungen für Bewirtung und Streckensicherung laufen auf vollen Touren. Zudem gilt es, am Sonntag die 400 Teilnehmer mit Getränken und Nahrung zu versorgen. „Etwa 380 Helferinnen und Helfer sind wieder im Einsatz“, erzählt Markus Wild vom Triathlon Nördlicher Breisgau Malterdingen (TNB). Zahlreiche Malterdinger Vereine unterstützen in vielfältiger Weise den Veranstalter.

Um zehn Uhr schickt am Sonntag Riegels Bürgermeister Markus Jablonski die Akteure am Riegeler Müllersee auf ihre anstrengende Tour. Der Sieger wird gegen 14 Uhr im Ziel an der Hauptstraße in Mal-

terdingen erwartet. Die Triathleten hetzen beim Radfahren und Laufen jeweils drei Mal durch die Ortsmitte.

Parkplätze gibt's ausreichend auf dem Gelände der Firma Ferromatik-Milacron und im Malterdinger Gewerbegebiet. Ab 8 Uhr fährt vom Parkplatz der Firma Ferromatik-Milacron ein Bus zum Schwimmstart und anschließend an den Ortsrand nach Malterdingen.

Straßensperrungen im nördlichen Breisgau

Am Sonntag, 20. August, sind von 9.45 bis etwa 15 Uhr folgende Straßen ganz oder teilweise gesperrt: Malterdinger Hauptstraße; Hecklinger Dorfstraße; in Kenzingen die Bombacher Straße ab Schützenstraße bis zur Abzweigung Hummelberg; in Nordweil die Hochwaldstraße ab Kirchpfad in Richtung Wagenstadt; in Bleichheim die Bleichtalstraße. Gesperrt von 9.45 bis 15 Uhr sind auch die L 113 zwischen Malterdingen und der

Abzweigung nach Kirnhalden (K 5139), die K 5139 und L 106 ab Einmündung K 5139 Richtung Bleichheim bis zur Einmündung in die K 5116, die K 5116 bis Ortseingang Nordweil/Abzweigung zum Hummelberg sowie die K 5115 von der Zufahrt vom Hummelberg bis zum Kreuzungsbereich Bombacherstraße/Schützenstraße in Kenzingen sowie die Alte Straße von Kenzingen nach Hecklingen und Malterdingen. Zwischen 10.15 und 11.15 Uhr ist auch die L 105 zwischen Forchheim und Kenzingen gesperrt.

Verkehrsteilnehmer aus südlicher Richtung mit dem Fahrtziel Freiamt werden gebeten, die L 106a (EM-Mundingen) und die aus nördlicher Richtung mit gleichem Fahrtziel die L 103 (Ettenhelm-Münchweiler) zu benutzen. Die L 113 ist aus Richtung Freiamt-Ottoschwanden nur bis zum Auhof ohne Einschränkung zu befahren. Ebenso ist die Zufahrt zum Riegeler Baggersee bis etwa 11 Uhr für den Kfz-Verkehr gesperrt.